Paul Goldmann an Arthur Schnitzler, 22. 4. 1927

Herrn

Dr. Arthur Schnitzler

Sternwartestrafse 71 Wien XVIII.

Wien 22. ^{^7}4^v. 27.

Lieber Freund,

Meine Frau u. ich find für einige Tage in Wien. Ich habe heut bei Dir angerufen, um Dich zu fragen, wann wir Dich befuchen können. Zu meinem großen Bedauern erfahre ich, daß Du verreift bift. Ich fende Dir also auf diesem Wege meiner Frau u. meine herzlichsten Grüße. Wir hoffen auf ein Wiedersehen in Berlin, da wir so bald nicht wieder nach Wien kommen dürften.

Sternwartestraße

Wien

→Eva Marie Goldmann, Wien →Eva Marie Goldmann

→Eva Marie Goldmann, Berlin Wien

Paul Goldmann.

© DLA, A:Schnitzler, HS.NZ85.1.3176.

Postkarte, 451 Zeichen

Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent

Versand: Stempel: »×××× Wien 110«. Stempel: »Wien 1, 22[.] 4. 27, 9—10 N«.

Schnitzler: mit rotem Buntstift eine Unterstreichung

- 9 verreift] Schnitzler war seit 1.4.1927 und noch bis 2.5.1927 in Venedig.
- ¹⁰ Wiederfehen in Berlin] Schnitzler und Goldmann sahen sich am 12.8.1927 in Riva del Garda wieder, dann am 7.10.1927 in Wien und am 5.12.1927 in Berlin.

Erwähnte Entitäten

Personen: Eva Marie Goldmann

Orte: Berlin, Riva del Garda, Sternwartestraße, Venedig, Wien, XVIII., Währing